



HELFT UNS HELFEN SCHWEIZ

Generalversammlung Helft uns helfen Schweiz 2022

Eiscafé Delfino, Konstanz, Donnerstag, 28. April 2022

Dieses Jahr führten wir die GV wieder zusammen mit unserem Partnerverein aus Konstanz durch. Damit bekommen wir jeweils einen guten gegenseitigen Eindruck. Protokolliert ist jedoch nur der Teil von Helft uns helfen Schweiz.

Anwesende Personen

Vorstand:

- Max Beringer, Rolf Morgenegg, André Wetzel, Martin Dutli, Michael Bieri

Mitglieder:

- Ariadne Schmitz, Gerd Schmitz, Berthold Weiner

Total anwesende Personen: 8

Mitglieder Gesamt: 50 (gemäss aktuellster Mitgliederliste)

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Jahresbericht 2021
3. Jahresrechnung 2021 (und Revisorenbericht)
4. Wahl des Vorstandes und der Revisoren
5. Ausblick auf 2022
6. Besprechung allfällige Statutenänderung wegen Verinssitz
7. Verschiedenes



HELFT UNS HELFEN SCHWEIZ

1. Begrüssung

Max Beringer begrüsst die Anwesenden und bedankt sich, dass wir die GV im Eiscafé Delfino durchführen dürfen.

2. Jahresbericht 2021

Im vergangenen Jahr konnte lange nichts organisiert werden, bedauert Max. Dennoch gab es einige Anlässe die durchgeführt werden konnten.

Wir stellten im Städtchen Stein am Rhein am 19. Juni einen Waffelstand auf. Leider war dieser nicht sehr erfolgreich, da vermutlich das Wetter etwas zu warm war.

Dafür durften wir mit der Beachparty am 10. Juli den zweithöchsten jemals erreichten Gewinn erzielen. Die GV 2021 war erst am 21. September. Max hofft nun, dass in Zukunft die GV wieder regelmässig im Frühling abgehalten werden kann.

Am 27. Oktober konnten wir trotz einer vormaligen Absage dennoch den Glühweinstand am Jahrmarkt in Stein am Rhein aufbauen und betreiben.

André Wetzel fügt hinzu, dass er mit Eveline zusammen versuchte vegane Waffeln an einem Marktstand an die Leute zu bringen. Er empfiehlt dies für die Zukunft aber nicht mehr, da die Waffeln äusserst schlecht zubereitet werden konnten.

Zudem konnten die beiden unseren Verein in der kath. Kirchgemeinde vorstellen. Da kam ein Bazen aus der Kollekte zusammen.

3. Jahresrechnung 2021 (und Revisorenbericht)

Martin Dutli listet die einzelnen Erträge und Aufwände der Jahresrechnung 2021 auf. Das waren:

- Gewinn Beachparty: 11'838.88 CHF
- Gewinn Jahrmarkt: 1'357.60 CHF
- Erzielte Spenden: 5'101.80 CHF
- Mitgliederbeiträge: 1'260.00 CHF
- Aufwand Lucecitas: 23'254.00 CHF

Das ergibt ein Total von Aufwand 33'181.37 CHF und Ertrag 29'844.39 CHF und damit einen Verlust von 3'336.98 CHF

Das Vereinsvermögen per 31.12.2021 beträgt 24'863.19 CHF.

Anschliessend liest Martin den Revisorenbericht vor:

Vorliegende Rechnung wurde von uns mittels Analysen und Erhebungen auf Basis von Stichproben geprüft.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Wir empfehlen der Generalversammlung die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen.

Auf Antrag von Max Beringer (und der Revisoren) wurde die Jahresrechnung 2021 von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.



HELFT UNS HELFEN SCHWEIZ

4. Wahl des Vorstandes und der Revisoren

Die von Max vorgeschlagenen Revisoren Michael Brütsch und Heinz Morgenegg wurden von den Anwesenden einstimmig gewählt.

Des Weiteren fragt Max die GV, ob für den Vorstand eine Änderung vorgeschlagen wird, oder die Bisherigen (Präsident: Max Beringer, Vize-Präsident: Matthias Brütsch, Kassier: Martin Dutli, Aktuar: Michael Bieri, Beisitzer: Eveline Düring, Rolf Morgenegg und André Wetzel) beibehalten werden sollen.

Die Bisherigen wurden einstimmig wiedergewählt.

5. Ausblick auf 2022

Max erwähnt die geplanten Anlässe für das laufende Jahr:

- 22. Mai, Waffelstand am slowUp in Buch
- 9. Juli, Beachparty in Hemishofen
- 26. Oktober, Glühweinstand am Jahrmarkt in Stein am Rhein

6. Allfällige Statutenänderung

Da wir unser Postfach in Stein am Rhein aus Kostengründen auf gelöst haben, stand zur Diskussion, ob der Vereinssitz in den Statuten angepasst werden müsste.

Max Beringer hat diverse Regelungen und Gesetze geprüft und festgestellt, dass eine Anpassung des Vereinssitzes nicht notwendig ist. Es gibt auch viele andere Vereine, die über eine Postadresse verfügen, die nicht dem Sitz entspricht.

Nach kurzer Diskussion wurde von der Generalversammlung mittels Abstimmung einstimmig entschieden den Vereinssitz in Stein am Rhein zu belassen und keine Änderung in den Statuten vorzunehmen.

7. Verschiedenes

Es standen keine weiteren Fragen oder Anliegen im Raum. Somit wurde die GV um 20:45 Uhr geschlossen.

Michael Bieri, Aktuar